

KESS-ERZIEHEN: KINDER MIT HANDIKAP

Ausbildung zur Kursleiterin und zum Kursleiter

27. – 29. August 2020 Rheine

05. – 07. November 2020 Münster

03. – 05. Dezember 2020 Rheine

In Kindergärten, Schulen, in der Bildungsarbeit oder in der Pfarrei vor Ort erleben wir als ehren- oder hauptamtliche Mitarbeitende Familien mit Kindern, die eine Behinderung und damit besondere Bedürfnisse haben. Diese Familien stehen auch in Erziehungsfragen vor besonderen Herausforderungen. Die Balance zwischen Zutrauen, Ermutigung und Unterstützung ist oft ein Thema in dieser familiären Situation.

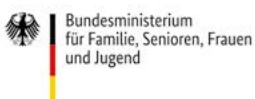
KESS-ERZIEHEN: Kinder mit Handikap unterstützt Eltern, in einer freundlich-festen Haltung Erziehung in den Blick zu nehmen. Dabei geht er von der besonderen Lebenssituation der Teilnehmenden aus. Er setzt Impulse für ein entspannendes, bereicherndes Miteinander und stärkt Selbstvertrauen und Selbstbewusstsein.

In der Ausbildung zur Leiterin oder zum Leiter des Elternkurses *KESS-ERZIEHEN*: Kinder mit Handikap werden die Grundsätze des *KESS-ERZIEHEN*-Kurskonzeptes vermittelt. Darüber hinaus wird die besondere Lebenssituation der Teilnehmenden in den Blick genommen und es werden Kursleitungsfähigkeiten eingeübt.

EVA POLEDNITSCHKE-KOWALLICK

Referat Ehe- und Familienseelsorge

Gefördert vom:



INHALT

- 3 **Ausbildungsinhalte**
 - Ausbildungsblöcke**
 - Themen und Schwerpunkte**
 - Voraussetzungen**
- 4 **Hinweise**
- 5 **Anmeldung**

K wie kooperativ
e wie ermutigend
s wie sozial
s wie situationsorientiert

Der Elternkurs **KESS-ERZIEHEN: Kinder mit Handicap unterstützt Mütter und Väter in einem respektvollen Erziehungsstil:**

- Sie erhalten Impulse, wie sie ihre individuelle Beziehung zu ihrem Kind stärken und seine persönliche Entwicklung zu einem möglichst eigenständigen und lebensfrohen Menschen stützen können.
- Sie erfahren welche sozialen Grundbedürfnisse Eltern und Kinder haben.
- Sie erhalten Anregungen, was ihr Kind zur positiven Entwicklung seines Selbstwertgefühls braucht.
- Sie gehen auf die Suche nach Gründen, weshalb Kinder bestimmte störende Verhaltensweisen zeigen und wie sie mit Blick darauf (beispielsweise aus individual-psychologischer Sicht) situationsorientiert reagieren können.
- Sie werden ermutigt, auch auf sich und ihre Bedürfnisse zu achten und Grenzen respektvoll zu setzen.
- Es werden Wege vermittelt, wie sie Konfliktsituationen entschärfen und Probleme gemeinsam lösen können.



AUSBILDUNGSINHALTE

1. Soziale Grundbedürfnisse achten – Edelsteinmomente entdecken
2. Die Signale des Kindes sehen – Verhaltensweisen verstehen
3. Angemessen reagieren – ermutigend bleiben
4. Position beziehen – Sicherheit vermitteln
5. Kooperation entwickeln – Folgen des eigenen Handelns zumuten
6. Kompetenzen sehen – Ausgleich wagen

AUSBILDUNGSBLÖCKE

Die erfolgreiche Teilnahme an der Kursreihe wird mit einem Zertifikat bescheinigt, das zur Durchführung des Elternkurses berechtigt. Die Voraussetzungen dafür sind:

- Teilnahme an der gesamten Ausbildung
- Umfassende Kenntnisse der Inhalte
- Leitungskompetenz, die in der Ausbildung praxisorientiert vertieft wird

Das Zertifikat behält seine Gültigkeit durch die regelmäßige, mindestens zweijährige Teilnahme an Supervisions- und Fortbildungstagen zu *KESSE-ERZIEHEN*

THEMEN UND SCHWERPUNKTE

- I. Elternkurs *KESSE-ERZIEHEN* und individualpsychologische Aspekte der Erziehung
 - Konzeption und Inhalte des Elternkurses *KESSE-ERZIEHEN*
- II. Wege der Ermutigung
 - Aspekte der Ermutigung, ermutigendes Handeln der Kursleitung
- III. Elternkurs-Praxis: Leitungskompetenz und Organisation
 - Den Elternkurs durchführen, erleben, reflektieren
 - Organisation und weiterführende Angebote

VORAUSSETZUNGEN

- Sie haben Erfahrung (eigene/s Kind/er oder durch die Arbeit mit Kindern im beruflichen Zusammenhang).
- Sie haben Erfahrung in der Leitung von Gruppen Erwachsener.
- Sie lassen sich im Auftrag einer katholischen Einrichtung ausbilden oder haben die Bereitschaft, für eine solche tätig zu werden.
- Sie besitzen die Bereitschaft, an allen drei Ausbildungseinheiten teilzunehmen.

HINWEISE

Kurszeiten und -orte

Teil 1: 27. bis 29. August 2020

Beginn: 14.30 Uhr, Ende: 13.30 Uhr
 Gertrudenstift, Exerzitien- und Bildungshaus
 Salinenstraße 99, 48432 Rheine-Bentlage
 Fon 05971 802660

Teil 2: 5. bis 7. November 2020

Beginn: 14.30 Uhr, Ende: 13.30 Uhr
 Institut für Diakonat und pastorale Dienste
 – Liudgerhaus –
 Überwasserkirchplatz 3, 48143 Münster
 Fon 0251 495-15600

Teil 3: 3. bis 5. Dezember 2020

Beginn: 14.30 Uhr, Ende: 13.30 Uhr
 Gertrudenstift, Exerzitien- und Bildungshaus
 Salinenstraße 99, 48432 Rheine-Bentlage
 Fon 05971 802660



Achim Pohl/Bistum Münster

Leitung

- Eva Polednitschek-Kowallick, Referat Ehe- und Familienseelsorge

Referentin und Referent

- Elisabeth Amrhein, Würzburg, Bildungsreferentin, KESS-erziehen
- Christof Horst, Leiter des KESS-erziehen-Instituts für Personale Pädagogik, AKF Bonn

Teilnahmebeitrag

- Für Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus dem Bistum Münster werden 160 Euro pro Ausbildungseinheit berechnet (einschließlich Unterkunft und Verpflegung).
- Für Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus anderen Bistümern werden 330 Euro pro Ausbildungseinheit berechnet (einschließlich Unterkunft und Verpflegung).
- Für die Schulungsmaterialien wird einmalig eine Summe von 40 Euro erhoben.

Mit finanzieller Unterstützung über die AKF durch das Bundesministerium für Familie, Frauen, Senioren und Jugend

ANMELDUNG

Hiermit melde ich mich zur Ausbildung zur Kursleiterin, zum Kursleiter
KESS-ERZIEHEN: Kinder mit Handikap verbindlich an.

Anmeldeschluss: 26. Juni 2020

Name

Vorname

Straße, Nr.

Name

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

**Da die Kursgebühr eingezogen wird, bitten wir Sie um die Ermächtigung zum
SEPA-Einzugsmandat:**

IBAN

BIC

Datum, Unterschrift

Bitte senden sie diese PDF ausgefüllt an:
familien@bistum-muenster.de